

Folgen für den Schuldner

Nach der Konkurseröffnung durch das Regionalgericht Plessur, Chur, wird der Konkurs zur Durchführung des Verfahrens an das Konkursamt weitergeleitet. Sämtliches pfändbares Vermögen (ohne Einkommen) des Schuldners bildet die Konkursmasse.

Der Schuldner ist mit der Konkurseröffnung nicht mehr berechtigt, über Vermögenswerte zu verfügen, die zur Konkursmasse gehören.

Der Konkurs wirkt sich auf sämtliche Forderungen aus, welche vor der Konkurseröffnung entstanden sind. Forderungen, welche nach der Konkurseröffnung entstanden sind, sind vom Konkurs nicht erfasst und können ausserhalb des laufenden Konkursverfahrens geltend gemacht werden.

Bestehende Betreibungen fallen mit der Konkurseröffnung dahin. Neue Betreibungen können während der Dauer des Konkursverfahrens nur für Forderungen erfolgen, welche nach der Konkurseröffnung entstanden sind.

Dem Schuldner kommt im Konkurs eine Mitwirkungspflicht zu. Er wird als erste Verfahrensschritte vom Konkursamt zur Einvernahme und Inventaraufnahme kontaktiert (telefonisch oder schriftlich).

Folgen für den Gläubiger

Nach der Konkurseröffnung durch das Regionalgericht wird der Konkurs zur Durchführung des Verfahrens an das Konkursamt weitergeleitet.

Der Konkurs wirkt sich auf sämtliche Forderungen aus, welche vor der Konkurseröffnung entstanden sind. Forderungen, welche nach der Konkurseröffnung entstanden sind, sind vom Konkurs nicht erfasst und können ausserhalb des laufenden Konkursverfahrens geltend gemacht werden.

Bestehende Betreibungen fallen mit der Konkurseröffnung dahin. Neue Betreibungen können während der Dauer des Konkursverfahrens nur für Forderungen erfolgen, welche nach der Konkurseröffnung entstanden sind.

Die Gläubiger haben ihre Forderungen beim Konkursamt anzumelden. Eine Forderungsanmeldung hat auch dann zu erfolgen, wenn bereits eine Betreibung eingeleitet oder ein gerichtliches Verfahren zur Geltendmachung der Forderung hängig ist. Die Forderung ist detailliert mit Wert und Datum der Konkurseröffnung, unter Angabe allfälliger Sicherheiten sowie unter Beilage von Beweismitteln anzumelden. Wir empfehlen, das Formular zu verwenden. Die Forderungsanmeldung hat innert der publizierten Frist zu erfolgen. Verspätet angemeldete Forderungen werden zugelassen, sofern der Gläubiger für die aus der Verspätung verursachten Kosten aufkommt. Fristgerechte Forderungsanmeldungen sind kostenlos.

Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Schuldner der Zinsenlauf auf (Ausnahme: pfandgesicherte Forderungen).

Mit der Eingabe der Forderung wird die Verjährung unterbrochen.

Die Wirkungen des Konkurses erstrecken sich auf sämtliche Forderungen, auch auf jene, die im Konkursverfahren nicht angemeldet werden.

Konkursamt der Region Plessur
Grabenstrasse 15
Postfach 55
7001 Chur

Ort und Datum:

Forderungseingabe

Konkursverfahren - Nr.:

.....

Konkursit:

.....

.....

.....

.....

Gläubiger:

(genaue Adresse)

.....

.....

.....

Zahlstelle (PC/Bank):

.....

Vertreten durch:

(genaue Adresse)

.....

.....

.....

Zahlstelle (PC/Bank):

.....

Forderungsbetrag:

CHF

Zins 5 % vom bis

CHF

(Zins nur bis Datum Konkurseröffnung aufrechnen)

Betriebskosten

CHF

Totalbetrag am Tage der Konkurseröffnung

CHF

Grund der Forderung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Allf. Sicherheiten:

.....
.....
.....
.....

(Stempel) und Unterschrift:

• **Beweismittel:**

-
-
-

Bereits ausgestellte Pfändungsverlustscheine sind beizulegen.

Folgen für Dritte

Nebst den Gläubigern des Schuldners haben sich auch Schuldner des Schuldners sofort beim Konkursamt zu melden. Guthaben des Schuldners können mit schuldbefreiender Wirkung nur noch an das Konkursamt bezahlt werden.

Wer Sachen des Schuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sich ebenfalls sofort beim Konkursamt zu melden und diese dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen.

Bestehende Vertragsverhältnisse zwischen dem Schuldner und Dritten, wie Mietverhältnisse, Versicherungsverträge, Auftragsverhältnisse usw., sind vom Konkurs ebenfalls betroffen. Das Konkursamt entscheidet über Nichteintreten oder Weiterführung dieser Vertragsverhältnisse.